

## **PRESSEMITTEILUNG**

17.11.2020

**Kontakt: BürgerInnenVerein Rieselfeld BIV e.V.**

Andreas Roessler, Vorsitzender,

Telefon: 0160 4755287, E-Mail: andreas.roessler@t-online.de



### **Tausendfacher Appell für Waldschutz beim Bau von Dietenbach**

Nach den derzeit bestehenden Plänen der Stadt sollen für den Bau des neuen Freiburger Stadtteils Dietenbach 4,4 Hektar Wald gerodet werden. Es geht um die Hälfte des sogenannten Langmattenwäldchens sowie um einen großen Teil des Waldes entlang der Mundenhofer Straße. Am 8. Dezember verabschiedet der Gemeinderat einen Rahmenplan zum Bau von Dietenbach.

Mehr als 1.300 Bewohnerinnen und Bewohner von Freiburg, vor allem aus Rieselfeld, haben einen Appell für den Erhalt dieses Teils des Freiburger Mooswalds an Oberbürgermeister Martin Horn und die Mitglieder des Gemeinderats gerichtet. Viele Appelle sind bereits direkt im Rathaus eingegangen, einen dicken Paken von Appellen werden Andreas Roessler, Vorsitzender des BürgerInnenVereins Rieselfeld (BIV e.V.) und Mitglieder des BIV-Arbeitskreises Dietenbach

#### **am Donnerstag, 26.11.2020 um 18:30 Uhr an Oberbürgermeister Martin Horn übergeben.**

Wegen der Corona-Pandemie wird die Übergabe unter Einhaltung der Hygiene-Vorschriften auf dem Platz hinter dem Rathaus in der Innenstadt stattfinden.

Der BürgerInnenVerein Rieselfeld betont, dass es nicht darum geht, den Bau von Dietenbach infrage zu stellen. Im Gegenteil: Der Verein arbeitet seit Beginn der Planungen kritisch-konstruktiv daran mit, dass in der Nachbarschaft von Rieselfeld ein Stadtteil entsteht, in dem sich die BewohnerInnen genauso wohl fühlen können wie die Bewohnerinnen und Bewohner in Rieselfeld.

Da der Wald für das Klima, die Artenvielfalt und die Naherholung auch der Menschen in Dietenbach unverzichtbar ist, hat der BIV bereits 2014 in einer Stellungnahme zum Planungsprozess darauf hingewiesen, dass der bestehende Wald erhalten und entwickelt werden muss. Der BürgerInnenVerein und die weit mehr als tausend Unterzeichnerinnen und Unterzeichner des Appells sind der Überzeugung, dass die in diesem Bereich vorgesehenen Schul-, Sport- und Freizeitflächen so intelligent geplant werden können, dass dafür kein Wald gerodet werden muss. Diese Ansicht teilen auch Organisationen wie die Arbeitsgemeinschaft der Freiburger Bürgervereine (AFB): „Wir fordern alle Verantwortlichen dringend auf, diesen Wald zu erhalten“, schreibt die AFB an OB und Gemeinderat. Auch der BUND unterschreibt den Appell, und NABU, Parents for Future und die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald unterstützen die Forderungen zum Teil mit Aktionen und Appell-Sammelaktionen.

**Wir bitten Sie, liebe Journalistinnen und Journalisten, über unsere Initiative zum Erhalt des Waldes zu berichten. Zur weiteren Information finden Sie in der Anlage den genannten Appell und unser ausführliches Positionspapier dazu. Selbstverständlich stehen wir für Nachfragen zur Verfügung. Und selbstverständlich sind Sie zur Übergabe der Appelle an OB Horn am 26.11.2020 um 18:30 Uhr auf dem Platz hinter dem Rathaus eingeladen.**

Mit freundlichen Grüßen

BürgerInnenVerein Rieselfeld BIV e.V.

Andreas Roessler  
Vorsitzender

Harald Kiefer  
Sprecher AK Dietenbach

Sigrid Hofmaier  
Öffentlichkeitsarbeit